

Medieninformation

Sparkasse KölnBonn schärft Nachhaltigkeitsprofil mit Blick auf Lieferketten

- Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz zum neuen Jahr umgesetzt
- Menschenrechtsbeauftragter und Hinweisgeberverfahren installiert

29. Dezember 2022

Bereits seit Jahren hat die Sparkasse KölnBonn über Ihre Nachhaltigkeitsstrategie menschen- und umweltrechtliche Kriterien in ihrem Geschäftsbetrieb integriert. Dies gilt auch gegenüber ihren Lieferanten und Dienstleistern, zum Beispiel durch die Lieferanten- und Dienstleisterrichtlinie zur Einhaltung von sozialen, ökologischen und Compliance-Standards seit 2020.

Umsetzung des LkSG

Mit der Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) ab kommendem Jahr schärft die Sparkasse ihr Nachhaltigkeitsprofil weiter. So veröffentlicht das Institut zum Jahreswechsel die entsprechende "Grundsatzerklärung der Sparkasse KölnBonn": www.sparkasse-koelnbonn.de/grundsatzerklaerung. Weiterhin steht ein LkSG-spezifisches Beschwerde- und Hinweisgeberverfahren zur Verfügung. Darüber hinaus wurde ein Menschenrechtsbeauftragter bestellt. Die neue gesetzliche Anforderung wurde in enger Kooperation mit dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV) umgesetzt.

Die Verpflichtungen aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz gelten für Unternehmen mit mehr als 3.000 Mitarbeitenden ab dem 1. Januar 2023. Für Unternehmen mit mehr als 1.000 Beschäftigten sind diese dann ab 2024 verpflichtend. Das neue Gesetz soll Menschenrechts- und Umweltverstöße entlang der eigenen Lieferkette oder im eigenen Geschäftsbereich vermeiden helfen.

Meilensteine für mehr Nachhaltigkeit

Die Sparkasse KölnBonn hat mit ihrer Nachhaltigkeitsstrategie in den vergangenen Jahren bereits gute Erfolge erzielt. Diese veröffentlicht sie jährlich in ihrem Nachhaltigkeitsbericht auf ihrer Internetseite. So gestaltet sie ihren Geschäftsbetrieb seit 2020 klimaneutral und hat nachhaltige Richtlinien für ihr geschäftliches Handeln aufgestellt. Darüber hinaus hat die Sparkasse in diesem Jahr ihren ersten Green Bond emittiert und stellt Green Credits zur Verfügung, um geeignete grüne Projekte



zu finanzieren. Die guten Ergebnisse in Nachhaltigkeitsratings honorieren dies: www.sparkasse-koelnbonn.de/nachhaltigkeit.

Die Sparkasse KölnBonn

Als wichtige Finanzdienstleisterin in unserer Region stehen wir mit über 80 Beratungsstandorten in Köln und Bonn und unseren rund 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tatkräftig an der Seite unserer 900.000 Kundinnen und Kunden sowie fast jedem zweiten Unternehmen aus der Region. Unser Ziel als eine der größten kommunalen Sparkassen Deutschlands ist es, die Region Köln/Bonn mit unserem starken sozialen Engagement und unserer Leistungsfähigkeit in Sachen Geldanlage und Finanzierung zu unterstützen. Unsere Kundinnen und Kunden begleiten wir hierbei in allen Lebensphasen. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Nachhaltigkeit unserer Dienstleistungen sowie unserer Produkte und beteiligen uns damit aktiv am Weg zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Wir freuen uns über zahlreiche Auszeichnungen, die uns in dieser Zielsetzung bestätigen und motivieren

Für Vereine und Organisationen hat die Sparkasse KölnBonn <u>www.hiermitherz.de</u> als Spendenplattform bereitgestellt. Die dort eingesammelten Mittel erreichen ohne Abzüge die Empfänger.